

Krippenführung in St. Paul Sonntag 15 Uhr

Unter der Leitung von Kirchenführer Matthias Vetter fand am vierten Advent eine thematische Führung im Münster St. Paul statt. Nach einem kurzen Überblick über die kunsthistorische Bedeutung der ältesten erhaltenen frühgotischen Bettelordenskirche in Süddeutschland des ehemaligen Dominikanerklosters, geweiht im Jahr 1268 vom Kirchenlehrer Albertus Magnus, erfolgte ein Rundgang durch die betont schlicht gehaltene Kirche. Eindrucksvoll die große Orgel der Orgelbaufirma Rieger und das Ensemble mit Altar, Ambo und Taufstein des bedeutenden Künstlers Ulrich Rückriem aus dem Jahr 1994.

Auch die Weihnachtskrippe von Sebastian Osterrieder - zu diesem Zeitpunkt noch ohne das heilige Paar und das Kind und auch ohne die Weisen aus dem Morgenland - wurde angesprochen. Am Sonntag 15. Januar wird Norbert Kindler in die dann komplett aufgestellte Weihnachtskrippe einführen. Die Krippe kann noch bis Lichtmess (2. Februar) besichtigt werden, dann wird sie wieder abgebaut.

Weitere Führungen im Münster werden an jedem dritten Sonntag des Monats durchgeführt. Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Kommen. Die Teilnahme an den Führungen ist frei, um Spenden für den Erhalt des Münsters wird gebeten.

Foto: Arbeitskreis Kirche und Kunst

Überschrift: Die Osterrieder Krippe im Münster St. Paul

